

I. Begründung zum Bebauungsplan

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 22. 1. 1970 beschlossen, unter anderem den Bebauungsplan "Bodenweg-Steigkelter" in den Katalog der aufzustellenden Bebauungspläne aufzunehmen.

Dieser Bebauungsplan soll im wesentlichen Rechtsgrundlage für die bauliche Nutzung der im Wege einer freiwilligen Umlegung neu gebildeten Baugrundstücke darstellen und darüber hinaus für die am Rand des Umlegungsgebietes sowie der nördlich der Steigkelter und östlich der Weidenstraße gelegenen Grundstücke die bauliche Nutzung verbindlich festzusetzen. Da sämtliche im Einzugsbereich des Bebauungsplan gelegenen Grundstücke bebaut bzw. bebaubar sind, entspricht die Gemeinde Dettingen/Erms mit der Aufstellung eines Bebauungsplanes den städtebaulichen Notwendigkeiten. Im übrigen schließt er die bisher zwischen dem Gebiet "Oberer Heerweg-Unterer Brühl" sowie "Obere Steige-Loch" vorhandene Bebauungs<sup>plan</sup>stücke.

Die verkehrsmäßige Erschließung des Bebauungsplangebiets erfolgt über die Neuffener- und Bergstraße, sowie die Ortsstraßen Am Bodenweg und Steigkelter.

Nach Abschluß der noch auszuführenden Erschließungsarbeiten (endgültige Herstellung des Bodenwegs sowie der Steigkelter, Verlegung eines Frischwasserkanals in der Steigkelter) ergeben sich für die Gesamterschließung folgende Aufwendungen:

Herstellung der Erschließungsstraßen (Bodenweg, Steigkelder)	DM	122.050.--
Kanalisation einschl. Schmutzwasserkanal Steigkelder	DM	92.750.--
Wasserversorgung	DM	34.200.--
Beleuchtung	DM	2.400.--
Mauerwerk	DM	<u>5.880.--</u>
Gesamtaufwendungen:	DM	<u>257.280.--</u> =====

Diesen Erschließungsaufwendungen stehen folgende Ersätze gegenüber:

1. Erschließungsbeitrag für die Herstel- lung des Bodenwegs sowie der Steigkelder	DM	50.520.--
2. Kanalisation (ohne Klärbeitrag)	DM	18.878.08
3. Wasserleitung	DM	<u>17.300.--</u>
Insgesamt:	DM	<u>86.698.08</u> =====

Zur restlichen, vollständigen Erschließung sind noch folgende Aufwendungen notwendig:

1. Straßenbau (endgültige Herstellung Bodenweg und Steigkelder einschl. Gehwege)	DM	44.250.--
2. Kanalisation	DM	14.150.--
3. Wasserversorgung	DM	-
4. Beleuchtung	DM	2.400.--
5. Mauerwerk	DM	<u>5.880.--</u>
		66.680.--

An Beiträgen sind noch zu erwarten:

1. Restlicher Erschließungsbeitrag für die Straßenherstellung	DM	28.520.--
2. Kanalisation	DM	-
3. Wasserversorgung	DM	<u>-</u>
		28.520.--
Nettoaufwand zur restlichen Erschließung:	DM	<u>38.480.--</u> =====

Der von der Gemeinde noch effektiv aufzubringende Aufwand wird in den Folgejahren je nach Notwendigkeit der Durchführung der Erschließungsmaßnahmen finanziert.